



Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Fakultät für Klinische Medizin Mannheim
Dissertations-Kurzfassung

Die Frakturversorgung am Unterschenkel mit unaufgebohrter Nageltechnik. Prospektive Studie nach Einführung einer neuen Operationsmethode

Autor: Thomas Faßnacht
Institut / Klinik: Berufenossenschaftliche Unfallklinik, Ludwigshafen/Rhein
Doktorvater: Priv.-Doz. Dr. H. Winkler

Im Rahmen einer prospektiven Studie wurden vom 01.08.1996 bis zum 31.12.1997 31 Patienten untersucht, deren Unterschenkelfrakturen an der Unfallchirurgischen Abteilung des Klinikums Mannheim mit einem unaufgebohrten Tibianagel (UTN) versorgt wurden. Zusätzlich wurden weitere 48 Patienten, die in der Zeit vom 22.09.96 bis zum 21.09.97 in der BGULU mit dem UTN behandelt wurden, retrospektiv analysiert.

Es lagen 50 isolierte Unterschenkelfrakturen vor. 29 Patienten zogen sich ihre Fraktur im Rahmen einer Mehrfachverletzung zu. Während 68 Frakturen primär mit einem UTN versorgt wurden, erfolgte elfmal eine initiale Stabilisierung der Fraktur mit einem Fixateur externe, ehe dann ein Verfahrenswechsel zum UTN erfolgte.

Im postoperativen Verlauf entwickelte sich in zwei Fällen bei Patienten mit offenen Frakturen ein Infekt, der einen Wechsel auf ein anderes Osteosyntheseverfahren notwendig machte. Weiterhin kam es zu zwei tiefen Beinvenenthrombosen und einer Lungenembolie. In acht Fällen wurde neben der Nagelung eine Kompartmentspaltung durchgeführt. Des weiteren war aufgrund der Weichteilsituation 12 mal eine Hauttransplantation und zweimal eine Lappenplastik notwendig.

Von den 79 Patienten konnten 71 weiter verfolgt werden. Davon kamen sechs offene Frakturen unter der Behandlung mit dem UTN nicht zur knöchernen Ausheilung, so dass ein Verfahrenswechsel notwendig wurde. Gründe hierfür lagen dreimal in einer Pseudarthrose, zweimal in einem Infekt und einmal in einem Nagelbruch. Bei einer standardisierten Abschlussuntersuchung erreichten 73 % der Patienten sehr gute bzw. gute Resultate, während 11 % schlechte Behandlungsergebnisse erzielten.